

Weihnachtsgeschenke einmal anders....

Da heuer aufgrund von Corona die Adventfeier für die ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen ausgefallen ist, hat sich das Pfarrleitungsteam eine Alternative als Dankeschön überlegt: 15 Bewohnerinnen und Bewohner der Wohngemeinschaft St. Martin in Klosterneuburg

fertigten im Auftrag der Pfarre 120 verzierte Stofftaschen an – auf einer Seite ein Bild einer Kirche mit dem Schriftzug „Danke“, auf der anderen Seite verewigte sich jede Künstlerin bzw. jeder Künstler auf seine eigene Art und Weise.

Damit wurde beiden Seiten geholfen: die Bewohner*innen hatten eine Beschäftigung während der Coronazeit, wo diverse Arbeiten und Angebote in reduziertem Ausmaß stattfanden bzw. gestrichen wurden, und bekommen dafür einen Lohn.



Die ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen der Pfarre erhalten nun ein individuelles persönlich gestaltetes Unikat.

In einer stimmungsvollen kleinen Adventfeier wurden die 120 Taschen Pfarrer P. Artur Stepien ausgehändigt und Sabine Ruppert übergab im Namen der Pfarre die Entlohnung.



Einige Künstlerinnen und Künstler haben schon geplant, bei Öffnung der Lokale ihren Lohn in ein gutes Essen umzuwandeln. Die Pfarre Göttliche Barmherzigkeit bedankt sich recht herzlich bei den Bewohnerinnen und Bewohnern der Wohngemeinschaft St. Martin und bei Rachel van Kooij, die als Betreuerin sie dabei unterstützt hat. Ihre selbstgeschriebene Weihnachtsgeschichte finden Sie im Anhang.

